



- ① **KULTOURBACKES**  
1773 – 1949 stand hier mit drei Backöfen das größte Gemeinschafts-Backhaus des Siegerlandes. 1950 neu errichtet und 2010 aufwendig saniert, befinden sich heute Tourist-Information, Stadtbücherei und Jugendtreff im Haus.
- ② **WOHNHAUS, KÖLNER STR. 3**  
Es ist das älteste Haus der Altstadt, da es den 2. Stadtbrand (1666) überstanden hat. Die Scheune in der linken Gebäudehälfte ist ein Anbau aus der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts.
- ③ **WOHNHAUS, UNTERSTRASSE 8**  
Bei diesem Haus sind deutliche Unterschiede im Gefache (Holzbalken) zu erkennen. Aufgrund von Holzangel wurden für den Wiederaufbau und Hauserweiterungen Baureste und „einfaches“ Holz verwendet.
- ④ **UHRMACHERKUNST, ORANIENSTRASSE 31**  
In diesem Haus legte 1785 der weltberühmte Uhrmacher Johann Peter Stahlschmidt seine Meisterprüfung ab und ließ sich als selbstständiger Uhrmacher nieder. Eine besonders kunstvolle Standuhr steht im 4FACHWERK Museum (Mittelstraße 4).
- ⑤ **KRIEGSKASSENRAUB ZU FREUDENBERG, MARKTSTRASSE**  
Am 9. September 1796 fuhren 16 Wagen der französischen Armee mit der Kriegskasse durch die Marktstraße. Der Pferdezug wurde von Räubern überfallen. Plünderung und Raub der Kriegskasse erfolgten angeblich gegen den Widerstand der Bewohner. Die Flecker nahmen die verwundeten Reiter bei sich auf und pflegten diese.
- ⑥ **REBEKKA, KROTTORFER STR. 28**  
Am Brunnen sitzt die Metallfigur Rebekka. Der biblischen Erzählung zufolge (Genesis 24), schickte Abraham seinen Knecht in die Stadt Harran, um für seinen Sohn Isaak eine Frau zu finden. Der Knecht trifft an einem Brunnen vor der Stadt Rebekka, die ihn und seine Kamele mit Wasser versorgt. Das für die damalige Zeit unübliche Verhalten der Frau, ist für den Knecht das vorherbestimmte Zeichen, dass es die richtige Frau ist. Die 1. Freudenberger Rebekka aus Holz stand vor der ev. Kirche und kann nun im 4FACHWERK Mittendrin-Museum besichtigt werden.
- ⑦ **SCHULTOR UND SCHEUNENGRUPPE ACHENBACH**  
Bis 1812 stand hier das letzte von ursprünglich vier Stadttoren. Den Namen verdankt es der damals benachbarten Schule.

Um die Stadt vor weiteren Bränden zu schützen, mussten Scheunen und Ställe auf Anordnung des Landesherrn Johann Moritz Fürst zu Nassau-Siegen außerhalb der Altstadt errichtet werden.

- ⑧ **EVANGELISCHE KIRCHE, KROTTORFER STR. 19A**  
1389 erbaut, diente der Kirchturm ursprünglich als Schlossturm mit Gefängnis. Für die selbstständig reformierte Gemeinde wurde 1601 – 1606 die Kirche erbaut und der Schlossturm zu einem Kirchturm umfunktioniert. 1666 brannte die Kirche aus. 1670 wurde die Kirche erneuert, der Turm erhielt eine Glockenstube und die zu sehende barocke Haube.
- ⑨ **SCHLOSSPARK & MAUERRESTE**  
Im Jahre 1389 wurde erstmals die Burg Freudenberg (Schloss genannt) erwähnt. 1568 wurde am Schloss eine Geheimkonferenz abgehalten, um Aktionen zur Befreiung der Niederlande im Kampf gegen die spanische Unterdrückung zu planen. Nach dem Stadtbrand 1666 wurde die Burg nicht wieder errichtet. Heute existieren keine sicheren Informationen über das Abbild der Burg. Reste eines Nebengebäudes sowie Mauerreste fand man 2002 bei Bauarbeiten.
- ⑩ **ALTES RATHAUS, KROTTORFER STR. 25**  
Das alte Rathaus war der Sitz des Nassauischen Amtmannes und Schultheißen. Das Haus wurde ab 1796 als Lazarett genutzt, ab dem Jahr 1819 als Schule und Königlich-Preußische Forstverwaltung und ab 1849 diente es als Ratssaal. Von 1969 – 2010 war in diesem Gebäude die Tourist-Information untergebracht. Heute finden in dem historischen Fachwerkhaus Trauungen statt. Das Wappen zeigt ein goldenes Stadttor mit offenem Torbogen, darüber ein von zwei Zinntürmen flankierter Stufengiebel auf blauem Grund. Es sind die Farben des Fürstenhauses Nassau-Siegen.
- ⑪ **ALTER FRIEDHOF**  
Von 1697 – 1853 befand sich an dieser Stelle (Parkplatz & Wiese) der Friedhof. Über 4.000 Bewohner des Fleckens sowie aus Büschergrund, Plittershagen und Mausbach fanden hier ihre letzte Ruhe.
- ⑫ **KURPARK**  
Der berühmte Fotoblick bietet das beste Panorama auf den historischen Stadtkern „Alter Flecken“. Eingebettet in die herrliche Natur Freudenbergs reihen sich über 80 schwarz-weiße Fachwerkhäuser.



## INFO

### Tourist-Information

Kölner Straße 1  
57258 Freudenberg  
Tel. 02734 43164  
E-Mail: info@freudenberg-wirkt.de

### Öffnungszeiten:

Mo - Fr  
10:00 Uhr bis 12:30 Uhr  
13:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Titelbild: © Wandermagazin/N.Glatzer  
Luftbild: © Hans Blossey



# ALTSTADT-RUNDGANG

Eine Tour durch den Stadtkern „Alter Flecken“  
Distanz: 1 km, Gehzeit: 30 min

# HERZLICH WILLKOMMEN

## IN DER HISTORISCHEN FACHWERKSTADT FREUDENBERG

Dieser Rundgang führt Sie zu den wichtigsten Sehenswürdigkeiten der Freudenberger Altstadt. Es empfiehlt sich, die Entdeckungstour an der Tourist-Information (Kölner Str. 1) zu beginnen und dem Verlauf der angegebenen Nummern auf dem Stadtplan zu folgen. Informationen zu den Stationen (1 – 12) finden Sie auf der Rückseite dieses Flyers.

### WEITERE SEHENSWÜRDIGKEITEN IN FREUDENBERG

#### 4FACHWERK MITTENDRIN-MUSEUM

Mittelstraße 4 – 6

Eine Kunstgalerie und zugleich Werkstatt für Ausstellungen und Vorträge mit den vier Schwerpunkten Kunst, Geschichte, Kreativität und Uhren-Tradition.

#### TECHNIKMUSEUM

Olper Straße 5

Ein Museum für kleine und große Technikliebhaber mit vielfältigen Ausstellungen, Events und Projektarbeiten rund um historische und neue Technik.

#### KULTURFLECKEN SILBERSTERN E.V.

Silberstern 4/Villa-Bubzenzer-Weg 6

Ein vielfältiges Veranstaltungsprogramm mit Künstlern, Musikern, Autoren und andere Talenten in der Silbersternschmiede und der historischen Villa Bubzenzer.

#### SÜDWESTFÄLISCHE FREILICHTBÜHNE

Kühlenbergstraße 26

Erstklassige Inszenierungen unter freiem Himmel und inmitten der Natur für Kinder- und Erwachsene.

#### STADT-/ NACHTWÄCHTER-/ ERLEBNIS-FÜHRUNGEN

Eintauchen in die Geschichte Freudenbergs.

Informationen & Buchung über die Tourist-Information

#### PARKEN

P1: Am Kurpark (max. Parkzeit 3 Stunden)

P2: Kölner Straße (max. Parkzeit 3 Stunden)

P3: Krottorfer Straße, (HIT Parkhaus)

P4: Hinter der Kirche

P7: Morer Platz (nur am Wochenende)

